

Saanen, 15.11.2023

Von:

Einwohnergemeinde Saanen
Schönriedstrasse 8
3792 Saanen

markus.iseli@saanen.ch
Tf: 033 748 92 08

An:

- Schweizerische Depeschagentur SDA
- Radio BeO
- Radio SRF, Regionaljournal
- Anzeiger von Saanen
- Simmental Zeitung
- Berner Oberländer
- Der Bund

Medienmitteilung RFO Saanen

Sehr geehrte Damen und Herren

Anbei erhalten Sie den Medienbericht zu Ihrer weiteren Verwendung.

Ich danke für Ihre Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüssen
Gemeindeverwaltung Saanen

Markus Iseli
C RFO

Für Rückfragen:

- Gemeinde Saanen: David Schmid (GR Vizepräsident) / 078 758 30 04
- Gemeinde Gsteig: Paul Reichenbach (Gemeindeschreiber) / 079 205 01 83
- Gemeinde Lauenen: Hansueli Perreten (Gemeindeverwalter) / 079 616 17 23

Kopie:

- Kantonspolizei Bern
- Regierungsstatthalter Saanen
- Regionale Einsatzzentrale REZ Thun
- Gstaad Saanenland Tourismus GST
- Gemeinderat Gsteig
- Gemeinderat Lauenen
- Gemeinderat Saanen

Regionales Führungsorgan Saanen

Medienmitteilung Nr. 2 vom Mittwoch, 15.11.2023, 17.00

Hochwasser vom 14. November 2023

Sperrfrist: keine

Die Hochwassersituation in den Gemeinden Saanen, Lauenen und Gsteig hat sich weiter beruhigt, ein uneingeschränkter Tagesalltag war, mit wenigen Ausnahmen, für die gesamte Bevölkerung möglich.

Bereits am Vorabend des 14. November, ab ca. 23.00 Uhr, ging der Wasserpegel in den Schadengebieten der Gemeindegebieten zurück. Am heutigen Mittwoch standen diverse Einsatzkräfte von Feuerwehr und Zivilschutz den ganzen Tag bis 17.00 Uhr im Einsatz, insbesondere um die stetige Lagebeurteilung sowie die Hilfeleistung weiter zu gewährleisten.

Ab Mittwoch, 17.00 Uhr, wird die Einsatzbereitschaft auf das Notwendigste reduziert. Dies hat die fast vollständige Entbindung der Einsatzkräfte an den jeweiligen Hauptschadenstandorten zur Folge. Morgen Freitag dürften auch die letzten Einsatzarbeiten abgeschlossen werden können. Sollten die äusseren Umstände eine erneute Erhöhung der Einsatzbereitschaft erfordern, so sind die Organisationen innert kürzester Zeit in der Lage, diesem Bedürfnis nachzugehen.

Sämtlichen Einsatzkräften und dem Regionalen Führungsorgan wird für die bisherige Hilfsbereitschaft während der vergangenen zwei Tage gedankt.

Der Gemeinderat und das RFO empfehlen der gesamten Bevölkerung in der aktuellen Situation:

- *Erhöhte Aufmerksamkeit auf Strassen und Wanderwegen wahren.*
- *Gesperrte Wegabschnitte oder Strassen auf keinen Fall betreten/befahren, bis diese wieder freigegeben werden.*
- *Weiterhin ist mit Windfall und Murgang zu rechnen, besondere Vorsicht ist daher geboten und die Tourenplanung ist den Verhältnissen anzupassen.*

Bei besonderen Vorkommnissen gelten die allgemein gültigen Notfallnummern.